

EINHEITLICHER FLÄCHENNUTZUNGSPLAN

VERBANDSGEMEINDE ALTENGLAN

ORTSGEMEINDE NIEDERALBEN

2. ÄNDERUNG

II Ausfertigung

Genehmigt

mit Bescheid vom 30.07.2001

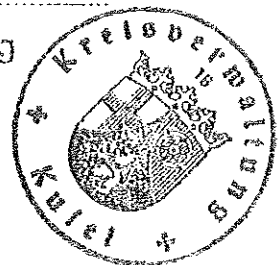
Az.: IV/60-12/EDV/MLT/DSL/HS 2

Kusel, den 30.07.2001

M 1 : 5 000

Kreisverwaltung

Im Auftrage:



Bearbeitungsstand:	Maßstab:	Der Entwurfsverfasser:
Mai 1999 Ke/Sti	1 : 5 000	<i>ist. P. ...</i>
	Projekt-Nr.: 108/98	
	Blattgröße: 103/45	
EDV-Ablage E:\Altenglan\Projekt\niederal.dwg		

ARCADIS ASAL



ASAL Ingenieure GmbH Barbarossastraße 30 67655 Kaiserslautern Tel. (0631) 8003-0

beschlossen (§ 2 Abs. 1 BauGB).

2. Der Beschluß, diesen Plan aufzustellen, wurde am 16.6.99 ortsüblich bekanntgemacht (§ 2 Abs. 1 BauGB).
3. Die Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden mit Schreiben vom 16.6.99 bei der Aufstellung dieses Planes beteiligt (§ 4 Abs. 1 und 2 BauGB).
16 dieser Beteiligten haben Anregungen vorgebracht, die vom Verbandsgemeinderat am 28.3.00 geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom 4.10.00 mitgeteilt.

4. Die Beteiligung der Bürger an dieser Planung wurde vom 25.26.00 in Form der off. Auslegung durchgeführt (§ 3 BauGB).

5. Der Verbandsgemeinderat hat am 28.9.00 die öffentliche Auslegung des Entwurfes beschlossen (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Der Plan einschließlich dem Erläuterungsbericht hat in der Zeit vom 23.10.00 (Arbeitstag) bis einschließlich 24.10.00 (Arbeitstag) öffentlich ausgelegt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

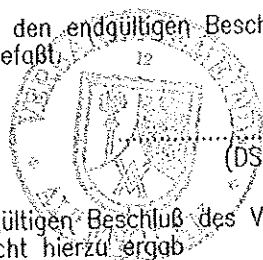
Ort und Dauer der Auslegung wurden am 12.10.00 ortsüblich bekanntgemacht (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Die nach § 4 Abs. 1 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 6.10.00 von der Auslegung benachrichtigt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

Während der Auslegung gingen keine Anregungen ein, die vom Verbandsgemeinderat am geprüft wurden. Das Ergebnis der Prüfung wurde denjenigen, die Anregungen vorgebracht haben, mit Schreiben vom mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 BauGB).

6. Der Verbandsgemeinderat hat am 22.4.01 den endgültigen Beschluß über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht gefaßt.

Altenglan....., den 7.5.01



(DS) - Bürgermeister -

7. Die Anhörung der Ortsgemeinden zum endgültigen Beschluß des Verbandsgemeinderates über diesen Plan mit dem Erläuterungsbericht hierzu ergab

am 7.6.01

durch den Gemeinderat der Ortsgemeinde Niederalben

.....
eine Zustimmung / Ablehnung

(§ 67 Abs. 2 GemO i.V. mit § 203 Abs. 2 BauGB).

Die nach § 67 Abs. 2 GemO erforderliche Mehrheit ist - nicht - gegeben. Es ist ein / kein endgültiger Beschluß des Verbandsgemeinderates nach § 67 Abs. 2 GemO erforderlich.

8. Der endgültige Beschluß des Verbandsgemeinderates nach § 67 Abs. 2 GemO über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht erfolgte am

9. Genehmigungsvermerk (§ 6 Abs. 1 BauGB i.V. mit § 203 Abs. 3 BauGB).

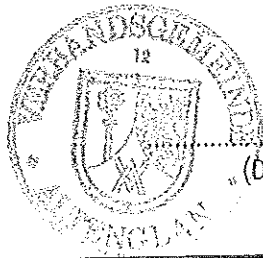
S. unten

Die Genehmigung wurde mit / ohne Ausnahme erteilt (§ 6 Abs. 3 BauGB - siehe Genehmigungsbescheid -).

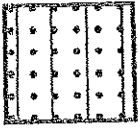
10. Die Genehmigung dieses Planes wurde am 23.08.01 ortsüblich bekanntgemacht (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Mit dieser Bekanntmachung ist der Flächennutzungsplan mit dem Erläuterungsbericht rechtsverbindlich (§ 6 Abs. 5 BauGB).

Altenglan....., den 24.08.01



(DS) - Bürgermeister -

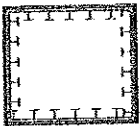


Aufforstungsblöcke

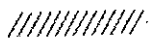
13. Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft

(§ 5 Abs.2 Nr.10 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.20,25 und Abs. 6 BauGB)

Bestand Planung



13.1. Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft



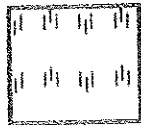
Immissionsschutzbereich - incl. Schutzpflanzung -



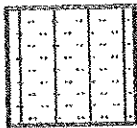
Entflechtung Erholung / Biotopschutz (Pflegeplanung)



Naturnahe Waldzellen



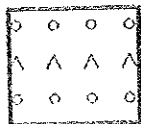
Brache / Sukzession / Felsfluren



Dauergrünland - extensiv -



Streuobst



Flächen mit hohem Anteil an Hecken / Feldgehölzen



13.3. Umgrenzung von Schutzgebieten und Schutzobjekten im Sinne des Naturschutzrechts

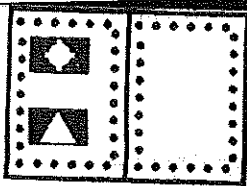


Naturschutzgebiet

15. Sonstige Planzeichen

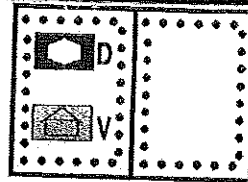


Alllasten



Kirche / Kapelle

Schule



Dorfgemeinschaftshaus

Vereinsheim

5. Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge

(§ 5 Abs.2 Nr.3 und Abs.4 BauGB)

5.1. Straßenverkehr

Überörtliche u. örtliche Hauptverkehrsstraßen

Wanderweg

5.2. Bahnanlagen

Bahnanlagen

6. Verkehrsflächen

(§ 9 Abs.1 Nr.11 und Abs.6 BauGB)

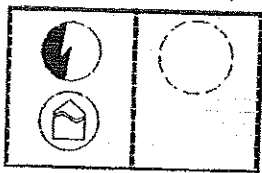


Öffentliche Parkfläche

7. Flächen für Versorgungsanlagen, für die Abfallentsorgung und Abwasserbeseitigung sowie für Ablagerungen

(§ 5 Abs.2 Nr.4, § 9 Abs.1 Nr. 12, 14 und Abs. 6 BauGB)

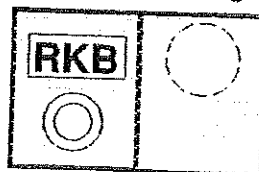
Bestand Planung



Elektrizität

Hochbehälter

Bestand Planung



Regenklärbecken

Brunnen

8. Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen

(§ 5 Abs.2 Nr.4 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.13 und Abs. 6 BauGB)

Bestand Planung



Elektrische Freileitung mit Schutzstreifen



Hauptwasserleitung



Hauptabwasserleitung

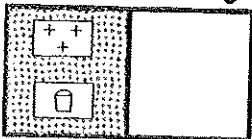


Ferngasleitung

9. Grünflächen

(§ 5 Abs.2 Nr.5 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.15 und Abs. 6 BauGB)

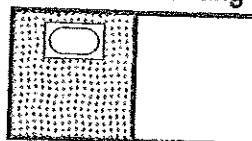
Bestand Planung



Friedhof

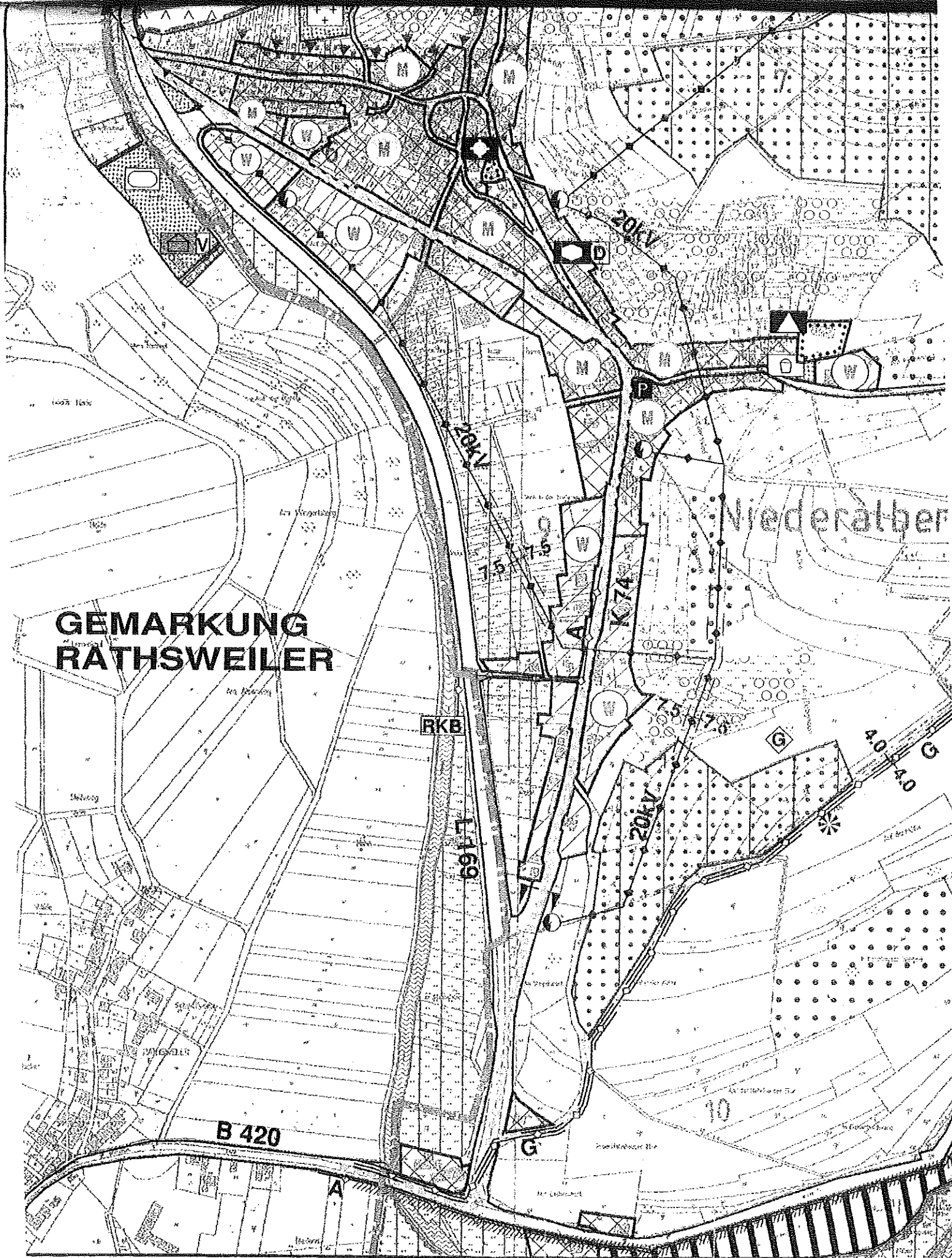
Spielplatz

Bestand Planung



Sportplatz

GEMARKUNG RATHSWEILER



Kennzeichnungen und nachrichtliche Übernahmen



Verbandsgemeindegrenze



Gemarkungsgrenze



OD-Grenze



Landespflegerisch notwendige Begrenzung



Grabungsschutzgebiet nach DSchPflG

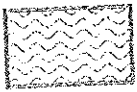


Aussichtspunkt

10. Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelungen des Wasserabflusses

(§ 5 Abs.2 Nr.7 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.16 und Abs. 6 BauGB)

Bestand Planung



10.1. Wasserfläche / Bachlauf



10.2. Umgrenzung von Flächen für die Wasserwirtschaft, den Hochwasserschutz und die Regelung des Wasserabflusses



10.2. Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen Schutzgebiet für Grund- und Quellwassergewinnung

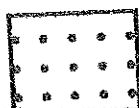
12. Flächen für Landwirtschaft und Wald

(§ 5 Abs.2 Nr.9 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.18 und Abs. 6 BauGB)

Bestand Planung



12.1. Flächen für Landwirtschaft



12.2. Flächen für Wald

LEGENDE

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung

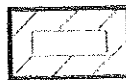
(§ 5 Abs.2 Nr.1, § 9 Abs.1 Nr.1 des Baugesetzbuches -BauGB-, § 1 bis 11 der Baunutzungsverordnung -BauNVO-)



1.1. Wohnbauflächen



Bestand



Planung



1.2. Gemischte Bauflächen



Bestand



Planung

4. Einrichtungen und Anlagen zur Versorgung mit Gütern Dienstleistungen des öffentlichen und privaten Bereichs, Flächen für den Gemeinbedarf, Flächen für Sport- und Spielanlagen

(§ 5 Abs.2 Nr.2 und Abs.4, § 9 Abs.1 Nr.5 und Abs.6 BauGB)

4.1. Flächen für den Gemeinbedarf

GEMEINDE NIEDERALBEN

M 1:

